

AUFBRUCH IN NEUE WELTEN

ALEXANDER VON HUMBOLDTS AMERIKANISCHE
REISETAGEBÜCHER UND SEIN NACHLASS

DONNERSTAG, 4. DEZEMBER 2014

11 – 13 Uhr, Otto-Braun-Saal

Öffentlicher Projektstart

Es sprechen

Hermann Parzinger

Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Barbara Schneider-Kempf

Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin

Ottmar Ette

Lehrstuhl für Romanische Literaturwissenschaft
der Universität Potsdam

Zdzisław Pietrzyk

Direktor der Jagiellonen-Bibliothek Krakau

Jutta Weber

Stellvertretende Leiterin der Handschriftenabteilung
der Staatsbibliothek zu Berlin

Vortrag

Horst Bredekamp

Lehrstuhl für Kunstgeschichte der Humboldt-Universität
zu Berlin

Anschließend Präsentation der Amerikanischen Reisetagebücher im Original im Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Tagung zum Öffentlichen Projektstart des BMBF-
Verbundprojekts der Universität Potsdam und der
Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
sowie

Freischaltung der Digitalisate der Amerikanischen
Reisetagebücher

14 – 16 Uhr, Simón-Bolívar-Saal

Symposium „Alexander von Humboldts Amerikanische
Reisetagebücher und sein Nachlass – Materialität und
Digitalisierung“

Beiträge

Julia Bispinck-Roßbacher

Staatsbibliothek zu Berlin

Der kodikologische Befund der Amerikanischen
Reisetagebücher

Tobias Kraft

Universität Potsdam

Aktuelle Forschungsfragen zu den Amerikanischen
Reisetagebüchern

Dominik Erdmann

Humboldt-Universität zu Berlin

Nachlassgeschichten: Details zu Alexander von
Humboldts papierener Hinterlassenschaft

Markus Schnöpf

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Perspektiven der Arbeit mit dem digitalisierten Nachlass
Alexander von Humboldts

Moderation

Jutta Weber

Staatsbibliothek zu Berlin